

Österreichischer Kameradschaftsbund

Ortsgruppe Neustift bei Güssing:

Funktionäre

OBMANN: Lang Johann, Inzenhof 136, Tel.Nr.: 03322 / 43133

OBMANN-Stellvertreter: Deutsch Erich, Neustift b.G. 111

OBMANN-Stellvertreter: Dragosits Franz, Kleinmürbisch 64

SCHRIFTFÜHRER: Schabhüttl Gerhard, Neustift b.G. 216

SCHRIFTFÜHRER-Stellvertreter: Schlederer Christian, Neustift b.G. 40

KASSIER: Jost Ferdinand, Neustift b.G. 209

KASSIER-Stellvertreter: Kropf Hermann, Neustift b.G. 185

KOMMANDANT: Fischl Johann, 7540 Neustift b.G. 112

KOMMANDANT-Stellvertreter: Vollmann Herbert, Neustift b.G. 199

FÄHNRICH: Ecker Otto, Kleinmürbisch 5

FAHNENBEGLEITUNG: Mayer Alfred, Neustift b.G. 32

Gröller Johann, Neustift b.G. 146

Kropf Peter, Neustift b.G. 37

SCHIEDSGERICHT: Reichl Erich, Neustift b.G. 68

Wolf Josef, Inzenhof 94

Lang Hermann, Inzenhof 137

Deutsch Monika, Neustift b.G. 111

Schabhüttl Monika, Neustift b.G. 216

Geschichte:

Die Wurzeln des ÖKB OV Neustift b.G. reichen in das Jahr 1928 zurück. Damals erfolgte die erstmalige Erwähnung des Vereines unter dem Namen "VETERANEN VEREIN" aus der K & K OST Ungarn Armee. Soziale Hilfestellung der Heimkehrenden aus Feldzügen und Eintreten für in Not geratene Menschen waren die zutiefst menschlichen Beweggründe.

Der Beginn des Zweiten Weltkrieges führte zum Stillstand des Vereines im Jahre 1938 für die Dauer von 20 Jahren und es kam am 16. Feber 1958 zu einer Wiedegründung. Eine Schicksals-

gemeinschaft, entstanden durch gemeinsame Erlebnisse in einem grauenvollen Krieg, hatte sich zusammengefunden, diese Kameradschaft weiter zu pflegen und das Andenken an die Toten zu erhalten.

Zwischenzeitlich, im Jahre 1955, wurde die Ehrengedenkstelle der Gefallenen - das Kriegerdenkmal - errichtet, desweiteren konnte im Jahre 1959 die gegenwärtige Fahne finanziert und eingeweiht werden.

Nach der Devise "Gemeinsam statt einsam" kommt es heute über das kameradschaftliche DU zur Weitergabe von Erfahrungen, Fähigkeiten, Erkenntnisse und Einsichten an die Nachfahren.

Darüber hinaus machen die ausgeprägte Heimatliebe und Verbundenheit untereinander, das pietätvolle Gedenken gefallener und verstorbener Kameraden, sowie das konsequente Eintreten für Frieden und Freiheit die Mitglieder des ÖKB zu Botschaftern des guten Willens.

Der Ortsverband des Kameradschaftsbundes hat alte Tradition.

In den ersten Jahren nach dem Ersten Weltkrieg, gleich nach der Angliederung des Burgenlandes an Österreich, wurde ein Veteranenverein gegründet, der bis zur Eingliederung Österreichs in das Deutsche Reich bestand. Wer der Gründer dieses Vereines war, ließ sich leider nicht mehr feststellen. Sehr leicht könnte die Anregung dazu vom

Mühlenbesitzer Wollinger aus Heiligenkreuz i. L. gekommen sein. An die alte Tradition anschließend, wurde am 16.2.1958 der Ortsverband des Kameradschaftsbundes auf Anregung des Herrn Ferdinand Semmler gegründet. Er war auch der erste Obmann des Vereines.

Kommandant war Johann Bodisch, Kassier war Johann Kropf, Schriftführer war Franz Fischl, die Ausschussmitglieder waren Alexander Mayer, Walter Mayer, Anton Weidinger und Gustav Schlener.

Am 9. August 1959 feierte der Ortsverband Neustift b.G. das Fest der FAHNENWEIHE, verbunden mit einer Heldenehrung. Die neue Fahne wurde aus Mitteln, die aus Geldspenden aus Amerika und aus dem Ertragnis einer Sammlung unter der Ortsbevölkerung stammen, angeschafft. Um die Anschaffung der Fahne erwarben sich Herr BODISCH und dessen Gemahlin - die auch als Fahnenmutter fungierte - und die beide aus Amerika gekommen waren, besondere Verdienste.

Fahnenpatinnen waren die 13 Kriegerwitwen des Ortes, deren Männer in den beiden Weltkriegen gefallen waren.

Der Verein nimmt am dörflichen Geschehen regen Anteil und pflegt die Kameradschaft im Dorf. Die alljährlich abgehaltenen und gut besuchten Feierstunden, Ehrungen und sonstigen Veranstaltungen beweisen dies. Bei Veranstaltungen der benachbarten Kameradschaftsverbände im Burgenland und der Steiermark ist der Ortsverband durch starke Abordnungen ständig vertreten. Auch dem Bezirks- und Landesverband hält der Ortsverband die Treue.

Der Verein ist bestrebt, im Sinne der Gründungsmitglieder die Kameradschaft zu pflegen und die Liebe zur Heimat hochzuhalten.

Im August 1988 fand die 30-jährige Gründungsfeier des Ortsverbandes statt, verbunden mit der Kriegerdenkmalweihe - die Renovierung des Kriegerdenkmals erfolgte unter tatkräftiger Mithilfe des Ortsverbandes.

Dem Ortsverband gehören auch die Gemeinden Inzenhof und Kleinmürbisch an.

Am 10. September 1994 wird das "Marterl", vis a` vis Haus-Nr. 171, Mischke-Steiner, feierlich eingeweiht.

Am 15. August 1998 feierte der ÖKB, Ortsverband Neustift bei Güssing sein 70-jähriges Bestandsjubiläum mit Fahnenweihe und Bezirkstreffen.

Anlässlich dieses Jubiläums wurde vom ÖKB-Ortsverband Neustift b.G. eine Festschrift herausgegeben.

Am 04.10.1959 fand die 1. Vollversammlung statt, in welcher der Vorstand wie folgt gewählt wurde:

Obmann: Franz Treiber Stellv. Rudolf Steiner
Kommandant: Johann Bodisch Stellv. Franz Wechsler
Kassier: Johann Kropf Stellv. Alexander Mayer
Schriftführer: Franz Weber Stellv. Franz Fischl
Fahnenoffizier: Julius Nikischer, Josef Beslanovits

Ausschuss:

Franz Fiedler, Walter Mayer, Gustav Mayer, Richard Mayer, Alois Nikles, Franz Gröller, Julius Kalch, Anton Weidinger.